



KÖLN
LEVERKUSEN
OBERBERG
RHEIN-BERG
RHEIN-ERFT

04

EINNEHMEND

Lebensmittelkontrollen: NRW
plant generelle kostendeckende
Gebühren für die Betriebe

► Seite 8

DIGITAL

Industrie 4.0: In der Fabrik der
Zukunft kommunizieren Menschen,
Maschinen und Komponenten

► Seite 12

INNOVATIV

Im Rheinland stark vertreten:
Die deutsche Biotechnologie-
Branche lädt ein nach Köln

► Seite 40



MANGELWARE BÜRO

Wenige Projekte in Köln

► Seite 24

Für den neuen Toyota Proace stehen drei leistungsstarke und effiziente Dieselmotoren von 66 kW bis 120 kW zur Verfügung. Während die Basis fünf Gänge hat, sind bei den stärkeren Varianten sechs Gänge Serie. Eine Sechsstufenautomatik für den Topmotor ist optional erhältlich. Mit einem kombinierten Verbrauch von 7,2-6,4 Liter auf 100 Kilometern und einer CO₂-Emission von 189-168 Gramm pro Kilometer schont der Proace den Geldbeutel seines Betreibers. Das Thema Sicherheit am Arbeitsplatz wird seit jeher groß geschrieben. Dass auch der Weg dorthin sicher und reibungslos verläuft, garantiert Toyota mit dem Proace. Schon in der Basisausstattung besitzt der Proace ABS mit elektronischer Bremskraftverteilung und eine elektronische Stabilitätskontrolle (VSC). Ebenfalls immer an Bord sind elektrische Fensterheber und eine Zentralverriegelung mit Fernbedienung. Die Gewissheit, mit dem Proace die richtige Entscheidung getroffen zu haben, gibt der Sieg im aktuellen Qualitätsreport der Auto Bild. Zum dritten Mal in Folge belegt Toyota Platz 1 im Ranking der Fachzeitschrift. In den Qualitäts-

report fließen die Ergebnisse des TÜV-Reports, aber auch der Auto Bild Dauer- und Werkstatt-Tests ein. In allen Bereichen ist Toyota top. Die Modelle gehören somit erneut zu den zuverlässigsten Autos Deutschlands und weisen bei den Hauptuntersuchungen besonders wenige Mängel auf. Neben der hohen Fahrzeugqualität spiegelt die Auszeichnung der Marke auch die ausgezeichnete Leistung der Toyota Händler im Bereich Service und Wartung wider.

Ein Höchstmaß an Qualität

Die Firma Zenger Industrie-Service entwirft für Unternehmen unterschiedlicher Branchen effektive Logistikkösungen. Klar strukturierte Prozesse sorgen bei nationalen und internationalen Kunden für ein Höchstmaß an Qualität, Wettbewerbsfähigkeit und Kostenoptimierung. Gerade die großen internationalen Konzerne seien heute „sehr sensibilisiert in Bezug auf Qualität und Umwelt und haben entsprechende Ansprüche, denen wir mit unseren Zertifizierungen ISO 9001 Qualitätsmanagement (seit 1999) sowie ISO 14001 Umweltmanagement (seit 2012) ent-



Foto: © Zenger Industrie-Service

Effektive Logistikkösungen auf 30.000 Quadratmetern bietet die Firma Zenger Industrie-Service.

sprochen haben“, sagt Geschäftsführerin Petra Zenger-Klein. Und weiter: „Die Umweltzertifizierung war mit deutlich größerem Aufwand verbunden als erwartet, wird aber heute von allen Mitarbeitern mit Überzeugung gelebt und ist Teil unserer Unternehmenskultur geworden.“

Zu den definierten und bereits umgesetzten Unternehmenszielen gehören ein effizientes Bestandsmanagement der Werbemittel, der optimierte Einsatz von Verpackungsmaterial sowie ein CO₂-neutraler Paketversand von über 90%, aber natürlich auch die Reduzierung der Energiekosten durch zahlreiche Maßnahmen im Bereich Wärmedämmung und Beleuchtung – auf einem Betriebsgelände von 30.000 qm bietet sich da eine Vielzahl von Möglichkeiten.

www.zenger-gmbh.de



Am Standort in 41542 Dormagen bieten wir Ihnen, vom Sammelgut, über Teilpartien bis Komplett-Lkw, täglich die passenden Transportlösungen im Import/Export der folgenden Länder:

Schweiz

Italien

Großbritannien

Niederlande

Belgien

Deutschland

Hier bedienen wir uns des eigenen Fuhrparks, der 500 eigene 13,60 m-Planen-Sattel-Auflieger, die alle der DIN Norm EN 12642 XL entsprechen.

Als Spezialist im Bereich Langgut, sind auch diese Güter bei uns auf den genannten Relationen in guten Händen. Unsere jahrelange Erfahrung im Bereich Lagerlogistik bringen wir gerne auch in Ihre Lagerprojekte mit ein.

Wir würden uns freuen, wenn auch Sie uns Ihre Güter auf den genannten Relationen anvertrauen würden.

Ihre Anfragen richten Sie bitte an den Verkaufsleiter Herrn Kerksiek unter Telefon (021 33) 4799-20, E-Mail: ulrich.kerksiek@de.transco.eu.

Gerne hören wir von Ihnen!

TRANSCO

www.transco.eu

Werte müssen wieder in den Fokus rücken

Im Grunde genommen fordert Volkswirt und Zukunftsforscher Erik Händeler ganz einfache Prinzipien: Zusammenarbeit auf gleicher Augenhöhe, Transparenz, Versöhnungsbereitschaft, Authentizität statt Statusorientierung, Kooperationsfähigkeit, langfristige Orientierung.

Und doch scheint genau hier ein fundamentales Problem unserer Kultur zu sein. Die Arbeitswelt um uns herum hat sich verändert – und zwar in rasantem Tempo einerseits, aber auch doch so, dass wir bereits jahrzehntelang zuschauen, ohne wesentlich zu reagieren. Während die Generation vor uns zum größten Teil in der Fabrik stand und mit ihren Händen die materielle Welt



Fotos: © Wolfgang List

Zukunftsforscher Erik Händeler fordert mit seiner „Neuen Arbeitskultur“ im Grunde ganz einfache Prinzipien, um die Zukunft der Wirtschaft zu sichern: Zusammenarbeit auf Augenhöhe, Transparenz und Authentizität, Kooperation und langfristige Orientierung.

direkt bearbeitete, geht es jetzt darum, in der gedachten Welt einen Wert zu schaffen. Der größte Teil der Wertschöpfung ist immateriell geworden. Nun sind eine Kultur der Kooperation und das Sozialverhalten wichtige Eckpfeiler für den Wohlstand der Zukunft geworden. Die Konkurrenzfähigkeit von Unternehmen hänge maßgeblich davon ab, wie das Wissen gemanagt werde, sagt Händeler. „Wir brauchen Menschen, die in der Lage sind, Wissen zusammenzuführen und die sich vom Statusdenken verabschieden, Menschen, die ihre eigene Wahrnehmung hinterfragen, Leute, die Konflikte transparent analysieren können und mit offenem Visier streiten.“ Es gibt sozusagen eine „ökonomische Notwendigkeit, sich kooperativ zu verhalten“.

Aber genau hier liegt noch das Kernproblem vieler Unternehmen: „Der tägliche Krieg im Büro verursacht Produktivitätsverluste, die jedes Jahr in die Milliarden gehen“, hat Händeler im Rahmen seines Projektes „neue Arbeitskultur“ herausgefunden. Mobbing, Machtkämpfe, Statusorientierung – kurz, destruktives Verhalten Einzelner, führen letztlich zu einer immer weiter verbreiteten „Burn-Out-Kultur“. Der Kölner Wissenschaftsprofessor Winfried Panse hat herausgefunden, dass dieses Verhalten nicht nur massiv an der Motivation zehrt, sondern die deutsche Wirtschaft im Jahr mit rund 75 Milliarden Euro schädigt – durch Fehlzeiten, Beruhigungsmittel, Alkohol und Leistungseinbußen. „Neben dem volkswirtschaftlichen und betrieblichen Schaden bedeutet der Mangel an guter Arbeitskultur aber auch für die einzelnen eine schwere Bürde: Psychische Erkrankungen nehmen zu, erreichen fast ein Viertel der Ursachen der Frühverrentung“.

Erschreckende Zahlen und ein Szenario, das keiner wirklich in seinem direkten Arbeitsumfeld haben möchte – und doch ist es inzwischen weit verbreitet. Flache Hierarchien haben Zahl und Komplexität der Schnittstellen enorm vergrößert und damit die Gründe für Interessenkollisionen und persönliche Spannungen vervielfacht, die nicht nur Zeit und Geld kosten, sondern auch die psychischen Schichten der Mitarbeiter stärker berühren. Doch ein fundamentales Umdenken ist laut Händeler hier geradezu überlebensnotwendig für die Wirtschaft: „Statt an ihrem Eigennutz müssen sich die Menschen langfristig an den berechtigten Interessen der



anderen Partner, Kunden, Lieferanten orientieren, Erst wenn sich eine neue Kultur der Zusammenarbeit global durchgesetzt hat, wird die Konjunktur in Schwung kommen.“

www.neuearbeitskultur.de

ZENGER INDUSTRIE-SERVICE

Spezialist für Marketing-Logistik

Überzeugen Sie sich von unseren Lösungen

Versandlogistik
Frachtkostenoptimiert.

Warehousing
Dynamisch, Modular.

Aktionsversand
Lösungsorientiert.

Verpackungslösungen
Flexibel, Effizient.

Verkaufsförderung
Werben, Binden, Verkaufen.

E-Commerce
Digital, Innovativ.

IT-Lösungen
Anwenderorientiert.

Special Services
Passgenau.

☎ 02237 / 6903 0

www.zenger-gmbh.de